

David Gilmour und Seeed auf Burg Clam: „Das ist der Ritterschlag für uns“

KLAM. Vier Tage lang dauerte der Aufbau der riesigen Bühne auf der Meierhofwiese unterhalb der Burg Clam – jetzt ist alles bereit für das Musikfest des Jahres mit David Gilmour (Pink Floyd) heute Abend und Seeed (morgen).

VON EIKE-C. KULLMANN

„Wenn man weiß, dass David Gilmour, der Meister der visualisierten Musik, auf seiner Kulturreise durch Europa, lediglich fünf Konzerte spielt, dann ist das eindeutig der Ritterschlag für Clam“, sagt ein hocheffreuter Veranstalter Michael Ehrenbrandtner im Gespräch mit den OÖN.

Immerhin reiht Gilmour die kleine Mühlviertler Gemeinde – was die Attraktivität der Location, den kulturellen Wert und das kulturelle Umfeld anlangt – damit vor Konzertbewerber wie Pompei oder Paris.

Nur noch wenige Karten

Der legendäre Leadgitarrist von Pink Floyd ist übrigens schon seit Dienstag in Österreich und kam gestern nach Clam. Dort stand neben einer Besichtigung der Burg auch eine Wanderung in der Klamschlucht auf dem Programm. Die der Star übrigens nicht alleine bewäl-

tigte – er hat Frau und Kinder mit, mit denen er nach dem Clam-Konzert auch Salzburg besichtigen will.

Karten für dieses einzigartige Event heute abend (Beginn ist um 19.45 Uhr, da Gilmour drei Stunden lang spielen wird) gibt es zwar noch. Aber wenn es nach dem bisherigen Kartenvorverkauf geht, dann dürfte es heißen: mit 6000 Besuchern ausverkauft.

Ganz sicher ausverkauft sein dürfte am morgigen Freitag (Beginn ist um 20 Uhr) der Auftritt der Jungstars Seeed – ebenfalls auf der Meierhofwiese. Hier gibt es nur noch ganz wenige Karten – Interessenten sollten sich daher beeilen.

Hotline: 0732 / 7 805 805

Verkaufsstelle

OÖN Linz, Promenade 23



Der legendäre Gitarrist von Pink Floyd, David Gilmour